



INTERSPORT®

PRESSEMITTEILUNG

Heilbronn, 08.03.2023

Generalversammlung und Vollversammlung von INTERSPORT Deutschland

EIGENTÜMER UND GESELLSCHAFTER

UNTERSTÜTZEN STRATEGIE „BEST IN SPORTS:

UP FOR FUTURE“ DER INTERSPORT

Vorstand und Aufsichtsrat der INTERSPORT nach Umsatzrekord mit dem erstmaligen Überschreiten der Umsatzmarke von 3 Milliarden Euro sowie positivem Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2021/2022 einstimmig entlastet. Mit der Strategie BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE trägt der Fahrplan der INTERSPORT bis 2026 die Überschrift Wachstum. Forciertes organisches und anorganisches Wachstum und klare Ziele für Nachhaltigkeit sind Teil der Strategie. Der Ausbau des INTERSPORT Clubs auf derzeit 1,3 Millionen Mitglieder, die weitere Fokussierung auf beste Sortimente, u.a. mit dem beispielhaften Shopformate-Konzept, sowie die Vernetzung

INTERSPORT Deutschland eG
Wannenäckerstraße 50, 74078 Heilbronn
Team Unternehmenskommunikation
presse@intersport.de
Dr. Katharina Janke
Team Lead Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 (0) 7131 288-4187

AUS LIEBE ZUM SPORT

zwischen stationärem und Online-Geschäft im Rahmen des Omnichannel-Ansatzes sind wichtige Treiber des aktuellen wie künftigen Geschäftserfolgs. Die Zukunft der INTERSPORT ist rot, blau und grün. Nachhaltigkeit wird über die komplette Wertschöpfungskette der INTERSPORT verankert: von Produktportfolio, über die Zentrale, HändlerInnen bis hin zu Leistungen und Services für KundInnen. Mit der Strategie BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE verbindet das Unternehmen eine klare Aussage: Marktführer für Sport und Gesundheit in Deutschland 2030 bleibt INTERSPORT.

INTERSPORT setzt den erfolgreichen Kurs der Strategie BEST IN SPORTS mit forcierten Wachstumsplänen unter dem Namen „BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE“ fort: Deutschlands größter Sportfachhandelsverbund hat seine jährliche General- und Vollversammlung 2023 trotz anhaltend herausfordernder geopolitischer Rahmenbedingungen mit deutlich positiver Stimmung in Heilbronn abgehalten. An der Generalversammlung am 7. März 2023, zu der alle Mitglieder der Genossenschaft ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen waren, haben 145 stimmberechtigte Mitglieder teilgenommen. Die Generalversammlung vertritt die Rechte aller Mitglieder der INTERSPORT Deutschland eG.

Wachstumskurs von BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE wird vollumfänglich unterstützt

Die Umsetzung der nun nochmals stärker wachstumsorientierten Strategie „BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE“ wird im laufenden Geschäftsjahr 2022/2023 die Agenda der INTERSPORT bestimmen. „Wir haben gezeigt, dass wir unsere Strategie BEST IN SPORTS seit 2018 werthaltig umgesetzt haben: Im Geschäftsjahr 2021/2022 haben wir mit 3,31 Milliarden Euro den Rekordumsatz der bisherigen Unternehmensgeschichte und auch ein positives Ergebnis erzielt. Das zeigt, dass wir im Verbund nach der Pandemie wesentlich erfolgreicher unterwegs sind und dass viele Fokusthemen der Strategie BEST IN SPORTS erfolgreich gegriffen haben. Um die Strategie auch in der Zukunft erfolgreich weiterzuführen und Wachstum zu initiieren, haben wir die Strategie nun bis 2026 fortgeschrieben. Die neue Strategie-Phase trägt den Claim `BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE` und fokussiert auf Wachstum“, unterstreicht Dr. Alexander v. Preen, CEO INTERSPORT Deutschland eG. „Der Aufsichtsrat unterstützt den Wachstumskurs der Strategie BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE. Damit schaffen die EigentümerInnen der INTERSPORT Planungssicherheit für den Zukunftskurs der INTERSPORT. Angesichts der nach wie vor in Teilen unsicheren Rahmenbedingungen für unser Wirtschaften ist dies eine umso größere Bestätigung für den Erfolg des eingeschlagenen Weges: Es ist darüber hinaus erneut ein starkes, positives Signal an unsere Partner im HändlerInnenverbund und an die Industrie“, sagt Knud Hansen, Aufsichtsratsvorsitzender der INTERSPORT Deutschland eG. Fokus der Strategieumsetzung, die den Einkaufsverbund zu einer kundengetriebenen Innovationsgemeinschaft transformieren soll, bleiben dabei sowohl die operative Exzellenz und Qualitätsführerschaft im Kerngeschäft wie gleichermaßen der Ausbau und die Entwicklung neuer digitaler Geschäftsmodelle – in Kombination mit der Erschließung neuer KundInnengruppen und ambitionierten organischen und anorganischen Wachstumszielen. Aus diesen Eckpfeilern der Strategie BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE wurden Maßnahmen abgeleitet, an denen in den kommenden Jahren bis 2026

konsequent gearbeitet wird, um mit einem klaren Leistungsversprechen zukünftig auch bei jüngeren Zielgruppen die erste Wahl für alle Themen rund um Sport und Gesundheit sowie für alle Mitglieder – und darüber hinaus Neuzugänge – der beste Sportfachhandelsverbund in Deutschland zu sein. Außerdem ist das Ziel, bis 2026 auch für Industriepartner – insbesondere bei der Omnichannel-Positionierung ihres Angebotes – die erste Wahl zu bleiben oder zu werden.

Dr. Alexander v. Preen bezieht Stellung: „Wir freuen uns über die Bestätigung und danken für das Vertrauen, das uns entgegengebracht wurde und wird. Im INTERSPORT-Management ist unser Ziel, im Dialog zwischen Verbund-HändlerInnen der Dienstleistungszentrale und unseren Partnern in der Industrie unseren Weg für starkes Wachstum mit BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE künftig mutig und konsequent voranzutreiben. Nachhaltigkeit ist Teil von BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE: Wir verankern Nachhaltigkeit über die komplette Wertschöpfungskette der INTERSPORT und haben klare Ziele bis 2030 – vom Produktportfolio, über unsere HändlerInnen, die Umwelt bis hin zu unseren KundInnen. Bis 2030 ist INTERSPORT bei allen sportinteressierten KundInnen in Deutschland die Nummer 1 für nachhaltigen Omnichannel-Sportfachhandel. Und schon im Hier und Heute haben wir es bewiesen: INTERSPORT ist heute wesentlich digitaler, effizienter und nachhaltiger als vor der Pandemie. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir wesentliche Meilensteine für diesen zukunftsweisenden Sportfachhandel erreicht und mehr Profitabilität für unsere HändlerInnen erzielt. Wir sehen unseren Kurs aufgrund der gesteigerten Profitabilität und des Umsatzrekords bestätigt.“ Und Dr. Alexander v. Preen ergänzt: „Vor dem Hintergrund der weiterhin sehr fragilen Rahmenbedingungen – ein Jahr nach dem Beginn des schrecklichen Ukraine-Krieges - freut es mich sehr, dass unsere INTERSPORT-gebrandeten HändlerInnen auch im laufenden Geschäftsjahr 2022/2023 12,5 Millionen Euro für moderne Sporterlebniswelten investieren werden. Das ist ein klares Bekenntnis unserer HändlerInnen zur Marke INTERSPORT und zur Strategie BEST IN SPORTS. Wir bedanken uns bei den EigentümerInnen der INTERSPORT für dieses Vertrauen. Den Zukunftskurs der INTERSPORT werden wir im Dialog mit ihnen weiter konsequent vorantreiben.“

Knud Hansen unterstreicht: „Aufsichtsrat und Vorstand bedanken sich zuallererst bei allen MitarbeiterInnen der INTERSPORT, egal, ob auf den Flächen in ganz Deutschland oder in der Servicezentrale. Ohne alle INTERSPORT-MitarbeiterInnen wäre der Erfolg undenkbar.“ „Menschen machen Unternehmen erfolgreich. Unseren Bedarf an Fachkräften zu sichern, wird in den kommenden Jahren immer wichtiger werden. Deshalb freut es uns besonders, dass wir auch für unsere Arbeitgebermarke 2022 etwas Wesentliches erreicht haben: Unsere neue Employer-Branding-Kampagne `Aus Liebe zum Sport wird Liebe zum Job` haben wir kreiert und erfolgreich eingeführt“, erläutert Dr. Alexander v. Preen. Die neue Kampagne ist das Herzstück der künftigen Arbeitgeber-Kommunikation von INTERSPORT. Die neuen Verträge für die INTERSPORT-gebrandeten Häuser, die erstmals 2021 unterschrieben wurden, haben das Ziel, verbindliche und einheitliche Kriterien zur Kundenansprache unter der Marke INTERSPORT sowie definierte Qualitätsstandards umzusetzen.

Einstimmige Entlastung der Gremien und Wahlen zum Aufsichtsrat

Die Generalversammlung hat sowohl Vorstand als auch Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2021/2022 einstimmig entlastet. Die Aufsichtsräte Jürgen Kettschau und Hansjörg Stähle haben sich aus persönlichen Gründen entschlossen, sich nicht erneut zu einer Wiederwahl zu stellen. Sie wurden mit großem Dank für ihre Amtsperiode verabschiedet. Wieder in den Aufsichtsrat gewählt wurde Franziska Schölzel, INTERSPORT Hübner (Dallgow-Döberitz). Neu gewählt für die nächste Wahlperiode wurden Markus Kober, INTERSPORT Huber (Oberstdorf) sowie Tatjana Steinbrenner, Kaufhaus Ernst Ganz (Bensheim) als Mitglieder des Aufsichtsrates.

„Ich freue mich über die Wahlergebnisse. Mit der Wahl von Tatjana Steinbrenner haben wir eine weitere Frau und eine Vertreterin der Mehrsortimentshäuser im Aufsichtsrat von INTERSPORT Deutschland. Franziska Schölzel hat in den letzten drei Jahren den Aufsichtsrat bereichert und wurde mit einem überzeugenden Ergebnis wieder in den Aufsichtsrat gewählt. Markus Kober komplettiert die Wahlen und ist als erfahrener Unternehmer aus einer touristischen Region eine Bereicherung für unseren Aufsichtsrat“, kommentiert der Aufsichtsratsvorsitzende der INTERSPORT Deutschland eG, Knud Hansen, den Wahlausgang. Bei der im Anschluss an die Generalversammlung stattfindenden konstituierenden Sitzung wurde Knud Hansen erneut zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates gewählt. Oliver Krumholz übernimmt weiterhin das Amt des Stellvertretenden Vorsitzenden. „Meine Wiederwahl ist eine Freude für mich. Ich sehe dies als Auftrag, die geplante, starke Wachstumsphase der INTERSPORT im Interesse der gesamten HändlerInnengemeinschaft weiterhin konstruktiv und moderierend zu begleiten. Angesichts von weiterhin wenig oder teilweise überhaupt nicht planbaren geopolitischen Faktoren gilt es, die Zukunft der INTERSPORT mit aller Kraft abzusichern, Marktchancen mutig anzugehen und sich gemeinsam kontinuierlich für förderliche unternehmerische Rahmenbedingungen einzusetzen. Der Aufsichtsrat und der Vorstand danken den Aufsichtsräten, Jürgen Kettschau und Hansjörg Stähle, die sich nicht erneut zur Wiederwahl gestellt haben, für Ihren großen und beispielhaften Einsatz im Interesse der INTERSPORT. Wir gratulieren den neu gewählten Aufsichtsräten Tatjana Steinbrenner und Markus Kober sowie der wiedergewählten Franziska Schölzel und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit in den Gremien. Wir blicken mit Vorfreude auf die kommende Amtsperiode“, unterstreicht Knud Hansen nach der Generalversammlung.

Im Aufsichtsrat der INTERSPORT Deutschland eG sind vertreten: Knud Hansen (Vorsitzender), Kiel; Oliver Krumholz, (stellv. Vorsitzender), Neuwied; Christoph Borgmann, Krefeld; Dr. Werner Holzmayer, Köln; Markus Kober, Oberstdorf; Stefan Rübsam, Calw; Harald L. Schedl, Düsseldorf; Franziska Schölzel, Großpösna; Tatjana Steinbrenner, Bensheim.

Beirat der Systempartner INTERSPORT GmbH neu gewählt

Bei der Vollversammlung der Systempartner INTERSPORT GmbH, die am Vormittag des 7. März 2023 in Heilbronn stattfand, schieden Markus Matern, Goch, sowie Oliver Grimm, Offenburg, auf eigenen Wunsch aus dem Gremium aus. An ihre Stelle wurden Daniel Karwacki, Schuh- und Sporthaus Karwacki und Peter Haschko, Sport Haschko

einstimmig als Beiratsmitglieder gewählt. Cordula Weiß wurde neu in das Amt der Vorsitzenden gewählt, Thomas Grimm wurde als ihr Stellvertreter gewählt. Im Beirat der Systempartner INTERSPORT GmbH sind vertreten: Cordula Weiß (Beiratsvorsitzende), Thomas Grimm (Stellvertreter), Peter Haschko, Daniel Karwacki, Oliver Krauß und Heiko Schmidt.

Offizielles Bildmaterial des neuen Aufsichtsrats der INTERSPORT Deutschland eG und des Beirats der Systempartner INTERSPORT GmbH finden Sie [hier](#).

Auf den Bildern v.l.n.r.:

Aufsichtsrat der INTERSPORT Deutschland eG:

Hintere Reihe: Markus Kober, Harald L. Schedl, Christoph Borgmann, Stefan Rübsam

Mittlere Reihe: Franziska Schölzel, Tatjana Steinbrenner, Dr. Werner Holzmayer

Vordere Reihe: Knud Hansen, Oliver Krumholz

Beirat der Systempartner INTERSPORT GmbH:

Von links nach rechts: Daniel Karwacki, Thomas Grimm, Cordula Weiß, Heiko Schmidt, Oliver Krauß (fehlend im Bild: Peter Haschko)

Bilder von Alexander von Preen, CEO der INTERSPORT Deutschland eG, finden Sie [hier](#).

Weitere Bilder zur INTERSPORT, den INTERSPORT-Vorständen, Geschäften und unseren Exklusivmarken finden Sie in unserem Pressebereich: www.intersport.de/presse

KONTAKT

Sie haben noch Fragen? Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Dr. Katharina Janke

Leiterin Corporate Communications & Public Relations

Tel.: +49 7131 288-4187

Mobil: +49 (0) 172 6375631

E-Mail: katharina.janke@intersport.de

Unseren digitalen Pressebereich finden Sie unter:

www.intersport.de/unternehmen/presse

INTERSPORT DEUTSCHLAND EG: UNSER GESCHÄFT IST ES, MENSCHEN ZU BEWEGEN

Denn wir sind felsenfest überzeugt: Sport, Gesundheit und Gesunderhaltung sind nicht zu trennen! Sport ist essenziell für jede und jeden von uns, für die gesamte Gesellschaft und unser soziales Miteinander, er ist systemrelevant. Sport ist ein Lebenselixier. Dafür setzen wir uns ein. Das ist unsere DNA.

Von Tag eins an bewegen wir mit unseren Partnern mehr Menschen als jeder andere. Keiner kann das so wie wir es können. Das ist unsere Stärke: 3 Millionen Sportler laufen bei uns ein und aus. Mit rund 800 Champions vor Ort, rund 1.700 lokalen Stadien und einer Spielfläche von über 1,1 Million Quadratmeter sind wir das Heimstadion für alle Sportfreunde. Ein Ort der Gleichgesinnten und der Erlebnisse und der Energie. So schreiben wir Geschichten und Geschichte. Seit über 65 Jahren sind wir der Spitzenreiter für das Geschäft rund um den Sport und die Gesundheit. Und wohin wir auch blicken, wir sehen Menschen und Möglichkeiten aktiv zu werden. Dafür legt sich jeder von uns ins Zeug, in den Geschäften vor Ort und in der digitalen Welt. So sind wir, was wir immer schon waren: BEST IN SPORTS.

MIT UNSERER LIEBE ZUM SPORT INSPIRIEREN WIR MENSCHEN ZU EINEM BESSEREN LEBEN.